

Sehr geehrte Einrichtungsleitungen, liebe Leitungskräfte,

am 8. März ist der Internationale Weltfrauentag, an dem weltweit Frauen für ihre Rechte kämpfen.

Frauen mit Behinderungen haben noch mehr Gründe, um an diesem Tag Präsenz zu zeigen und auf die leider immer noch bestehenden Missstände aufmerksam zu machen.

Wir von KOBRA - der Koordinations- und Beratungsstelle für Frauen und Mädchen mit Behinderungen in RLP - möchten diesen wichtigen Tag dazu nutzen, um Ihnen zu gratulieren.

Wir gratulieren Ihnen, dass Sie zu den Einrichtungen gehören, die eine engagierte Frauenbeauftragte haben.

Denn nur mit einer engagierten Frauenbeauftragten haben Frauen in Ihrer Einrichtung eine Fürsprecherin für ihre Belange.

Frauenbeauftragte sind ein wesentlicher Bestandteil vom gelebten Gewaltschutz, denn sie sind nah an den Frauen dran und können Frauen eine niedrigschwellige Anlaufstelle bieten und ggf. an weitere Stellen weiterleiten. Auch bei der Erstellung von Gewaltschutzkonzepten spielen Frauenbeauftragte eine sehr wichtige Rolle, denn sie wissen oft, was die Frauen brauchen und wünschen.

Wir wissen auch, dass die vergangenen Jahre für Sie in den Einrichtungen sehr herausfordernd waren - und es teilweise auch heute noch sind.

Ein großes Problem, was vermutlich alle nach wie vor herausfordert, ist der Personalmangel.

In der Arbeit mit den Frauenbeauftragten begegnet uns der Personalmangel vor allem in der Form, dass Frauenbeauftragte leider viel zu oft keine Unterstützerin haben oder dass diese aufgrund von Personalmangel nur wenig Zeit für die Frauenbeauftragte hat.

Das Tückische am Personalmangel ist, dass es aufgrund von hohem Stresspegel sehr schwierig ist, Gewalt zu erkennen.

Gleichzeitig fördert Personalmangel oft strukturelle Gewalt.

Dieser strukturellen Gewalt, die meist nur bei genauem Hinsehen sichtbar wird, gilt es entgegenzutreten.

Wir wollen Sie als Einrichtungen ermutigen, auch im stressigen Alltagsgeschehen genauer hinzusehen, auch wenn dies zeitliche und personelle Ressourcen voraussetzt.

Denn bleibt Gewalt im Verborgenen, dann tritt sie doch irgendwann an die Oberfläche und kann weitreichende Folgen nach sich ziehen.

Wir sind der festen Überzeugung:

Gewaltschutz braucht eine Art „Vorkasse,“ aber irgendwann zahlt sich das Engagement aus.

Sei es, indem eine Gewalthandlung durch Prävention verhindert wird oder dass bei einer Gewalthandlung klare Leitlinien vorhanden sind, die allen Beteiligten Handlungssicherheit bieten.

Frauenbeauftragte haben anlässlich des Weltfrauentages gemeinsam gesammelt, was sie sich wünschen und brauchen - und wir haben dies wortwörtlich auf den Punkt gebracht.

Diese kreisrunden Papierpunkte schicken wir Ihnen mit, denn wir wollen diese wichtigen Punkte an Sie als Führungskräfte weitergeben.

Bitte prüfen Sie selbst für Ihre Einrichtung, welche Punkte bei Ihnen bereits erfüllt sind und wo noch im Sinne der Gewaltprävention und auch der Qualitätssicherung Verbesserungsbedarf besteht.

Wenn Sie als Leitung die Punkte der Frauenbeauftragten ernst nehmen und Sie anlässlich des Weltfrauentages am 8. März auch ein Zeichen für bessere Bedingungen für Frauenbeauftragte setzen wollen, dann machen Sie mit:

- Posten Sie auf Social Media unter: #FrauenbeauftragteRLP und unter #InternationalerFrauentag
- Posten Sie ein Foto von sich oder Ihrem Team mit den Punkten in der Hand.
- Falls jemand nicht mit dem Gesicht in Social Media veröffentlicht werden möchte: Dann können die Punkte auch vor das Gesicht gehalten werden.

Mit diesem Post zeigen Sie öffentlichkeitswirksam, dass Frauenbeauftragte bei Ihnen ernst genommen werden.

Haben Sie Fragen oder Anregungen dazu, wie KOBRA Sie als Leitungen oder die Frauenbeauftragten in Ihren Einrichtungen unterstützen kann, melden Sie sich bitte bei uns.

Ihre Ansprechpartnerinnen bei KOBRA sind:

- Olga Hübner      Telefon: 06131/14 674 585      Mail: o.huebner@zsl-mainz.de
- Nina Becker      Telefon: 06131/14 674 405      Mail: n.becker@zsl-mainz.de
- Mail: [kobra@zsl-mainz.de](mailto:kobra@zsl-mainz.de)

Weitere Informationen über die Arbeit von Kobra finden Sie im beiliegenden Flyer. Wir würden uns freuen, wenn Sie diesen ebenfalls in Ihrer Einrichtung auslegen könnten.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung der Frauenbeauftragten in Ihrem Hause!

Mit freundlichen Grüßen

Die Frauen von KOBRA